



Antrag

der Abgeordneten **Horst Arnold, Annette Karl, Ruth Müller, Herbert Woerlein SPD**

Bericht zur geplanten Änderung der EU-Ökoverordnung

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten über die anstehende Novelle der EU-Ökoverordnung zu berichten.

Insbesondere soll darauf eingegangen werden, in welchen Bereichen die Staatsregierung Handlungsbedarf sieht und welche Schritte die Staatsregierung bereits unternommen hat, um die bayerischen Interessen zu vertreten.

Begründung:

Die anstehende Novellierung der EU-Ökoverordnung seitens der EU-Kommission stößt vielerorts auf erhebliche Bedenken, insbesondere wenn man berücksichtigt, dass die bestehende Verordnung erst 2010 in Kraft getreten ist.

Selbstverständlich spricht diese Skepsis keineswegs gegen eine Weiterentwicklung der Vorgaben, damit ein praxistauglicher und europaweit einheitlich hoher Standard bei der Produktion von ökologisch erzeugten Lebensmitteln festgelegt wird, der ausreichend kontrolliert wird.

Jedoch bedarf es einer praxisgerechten Anpassung der Verordnung im Bereich des Gemüseanbaus unter Glas, der Vorgaben bei der Tierhaltung und einer Optimierung der Kontrollen, insbesondere bei importierten Lebensmitteln.